

## **Protokoll:**

Bürgermeisterin Mohrs führt aus, dass die Stadt bereits mit der Umstellung auf LED als Leuchtmittel begonnen hat und nun auch beim Austausch von Leuchtmitteln LED-Technik einsetzen will. Dies ist umso notwendiger als im Jahr 2021 Stromkosten i.H.v. 1,3 Mio. € angefallen sind und erste Berechnungen für das Jahr 2022 eine Steigerung der Kosten auf 2 Mio. € andeuten.

Bürgermeisterin Mohrs weist auf die Bitte von RM Schupp auch die Nutzung von Straßenlaternen, die mit Solarstrom und ohne Anbindung an das Stromnetz betrieben werden, zu prüfen, darauf hin, dass die Straßenlaternen auch in der Winterzeit während der gesamten Nacht für eine ausreichende Beleuchtung sorgen müssen. Unter Berücksichtigung dieses Aspektes können solche Innovationen näher geprüft werden.

Bürgermeisterin Mohrs erklärt auf die Frage von RM Rosenbaum, dass es im vergangenen Jahr keine Beschwerden über die neuen Laternen bei ihr gegeben hat.

Nachdem es zu diesem Tagesordnungspunkt keine weiteren Fragen seitens der Ausschussmitglieder gibt, stellt die Vorsitzende die einstimmige Zustimmung entsprechend dem Beschlussentwurf fest.